

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Version gültig ab 23.08.2024

I. Allgemeines (Geltungsbereich, Vertragspartner, Kontakt)

1. Wenn Sie Waren oder Dienstleistungen über die Website: www.tripus-shop.com bestellen, gelten für Unternehmer und Verbraucher - sofern Ihnen dadurch nicht ein weitergehender Verbraucherschutz an Ihrem Wohnort in Europa genommen wird - die folgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
2. Der Vertrag kommt mit:

Tripus systems GmbH
Am Hohen Rain 2, 89347 Bubesheim
Handelsregister Memmingen: HRB 12249
Ust.-ID: DE814159590
Telefon: +49 8221 9016-0
E-Mail: sales@tripus.com

zustande, nachfolgend als „Onlineshop“ oder „Verkäufer“ genannt. Die Vertragssprache ist **Deutsch oder Englisch**.

3. Telefonisch sind wir für Sie erreichbar: Montag bis Donnerstag 8.15 - 12.00 und 12.30 - 15.45 Uhr Freitag von 8.15 - 13.00 Uhr. An Brückentagen haben wir in aller Regel geschlossen.
4. Die folgenden AGB sind auf der Website des Onlineshops jederzeit zugänglich, abrufbar und durch ausdrucken oder aufzeichnen auf einem Datenträger speicherbar.
5. Der Verkäufer informiert, dass die Inanspruchnahme der Dienstleistung auf elektronischem Wege für jeden Internetbenutzer die Gefahr der Zuführung einer schädlichen Software ins eigene Computersystem und die Gewinnung sowie Änderung seiner Personaldaten durch Unbefugte mit sich bringt. Um das Risiko zu minimieren, sollte der Kunde die notwendigen technischen Vorkehrungen walten lassen, die diese Bedrohung minimieren, insbesondere Antivirus-Software und Firewall.

II. Definitionen

1. Bestellung – die Willenserklärung des Kunden, die direkt zur Kaufvertragsschließung führt und detailliert die Art und Menge der Ware bestimmt.
2. Kaufvertrag – der zwischen dem Verkäufer und dem Kunden abgeschlossene Vertrag über den Verkauf von Waren;



3. Kunde – eine natürliche Person mit Rechtsfähigkeit, eine natürliche Person mit gewerblicher Tätigkeit, eine juristische Person oder eine Organisationseinheit, die gemäß bestimmten Vorschriften rechtsfähig sind, die eine Bestellung im Onlineshop aufgibt oder sonstige darin zur Verfügung stehende Dienstleistungen in Anspruch nimmt;
4. Unternehmer – ist eine natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 I BGB).
5. Verbraucher – ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können (§ 13 BGB).
6. Ware – das in dem Onlineshop dargebotene Produkt, das jeweils mit einer Produktbeschreibung versehen ist;
7. Werktage – Tage von Montag bis Freitag mit Ausschluss von gesetzlich bestimmten arbeitsfreien Tagen;

III. Nutzungsbedingungen des Onlineshops

1. Die Nutzung des Onlineshops ist die Erfüllung vom teleinformatischen System des Kunden der minimalen technischen Anforderungen:
 - a. Computer oder Mobilgerät mit Internetzugang,
 - b. Zugang zur elektronischen Post,
 - c. Browser Internet Explorer 11 oder höher, Firefox 28.0 oder höher, Chrome 32 oder höher, Opera 12.17 oder höher, Safari 1.1. oder höher,
2. Das Erlauben von Cookies und Javascript im Internetbrowser.
3. Die Nutzung des Onlineshops ist mit jeder Handlung des Kunden, die zu seiner Kenntnisnahme der im Onlineshop enthaltenen Inhalte führen, gleichzusetzen.
4. Der Kunde ist vor allem zu folgendem verpflichtet:
5. Unterlassung der Veröffentlichung und Weiterleitung gesetzlich verbotener Inhalte, z.B. Gewaltaufrufe, Diffamierung oder Verstöße gegen das Gemeinwohl, oder Verletzung der Rechte Dritter,
6. Nutzung des Onlineshops auf eine Weise, die seinen Betrieb nicht stört, vor allem durch den Einsatz bestimmter Software oder Geräte,
7. Unterlassung solcher Handlungen, wie: Versenden oder Darbieten unbestellter Handelsinformationen (Spam) im Onlineshop,
8. Nutzung des Onlineshops auf eine Weise, die für die anderen Kunden und den Onlineshop keine Belästigung darstellt,



9. Nutzung sämtlicher innerhalb des Onlineshops dargebotenen Inhalte ausschließlich im privaten Bereich,
10. Nutzung des Onlineshops gemäß den in Deutschland geltenden Vorschriften, gemäß den AGB und gemäß den allgemeinen Regeln der Internetnutzung.

IV. Dienstleistungen

1. Der Verkäufer ermöglicht über den Onlineshop die Inanspruchnahme kostenloser Dienstleistungen, die vom Verkäufer 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche angeboten werden.
2. Nutzer haben die Möglichkeit, sich im Shop zu registrieren [Konto]. Die Anmeldung erfolgt durch Ausfüllen und Akzeptieren des Anmeldeformulars. Die Aktivierung des Kundenkontos erfolgt, nachdem der Kunde die Registrierung gemäß den Anweisungen in der vom Diensteanbieter an die vom Kunden bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse gesendeten Nachricht bestätigt hat. Der Vertrag über die Erbringung von Dienstleistungen, die in der Führung eines Kontos im Onlineshop bestehen, wird auf unbestimmte Zeit geschlossen und endet, wenn der Kunde einen Antrag auf Löschung des Kontos stellt.
3. Der Kunde kann per Kontaktformular den Verkäufer erreichen [Kontaktformular]. Demzufolge wird ein Vertrag abgeschlossen, deren Zweck es ist, die Anfrage des Kunden zu beantworten. Dieser Vertrag ist für bestimmte Zeit geschlossen und endet mit dem Zeitpunkt, in dem der Verkäufer auf die Anfrage des Kunden antwortet.
4. Der Onlineshop hat das Recht auf gelegentliches Organisieren von Wettbewerben und Sonderaktionen, deren Bedingungen jeweils auf den Internetseiten des Onlineshops zur Kenntnis gebracht werden [Sonderaktionen]. Die Sonderangebote im Onlineshop verbinden sich nicht, es sei denn, die jeweiligen Bedingungen bestimmen es anders.
5. Im Falle eines Verstoßes gegen diese AGB durch den Kunden kann der Verkäufer, nach voriger Aufforderung zur Unterlassung oder Beseitigung der verbotenen Inhalte, mit angemessener Fristsetzung, den Dienstleistungsvertrag mit Einhaltung einer Kündigungsfrist von 14 Tagen auflösen.

V. Bestellprozess und Vertragsabschluss

1. Die auf den Internetseiten des Onlineshops angegebenen Informationen über Waren, insbesondere ihre Beschreibungen, technische und Nutzungsparameter sowie ihre Preise, stellen noch kein verbindliches Angebot dar (unsererseits). Die Präsentation der Waren stellt nur eine Einladung zur Vertragsschließung.



2. Sämtliche im Onlineshop angebotene Waren sind fabrikneu, frei von physischen und rechtlichen Mängeln, und sind auf legale Weise auf den deutschen Markt eingeführt worden.
3. Die Bedingung zum Aufgeben einer Bestellung ist das Haben eines aktiven E-Mail-Kontos.
4. Im Falle einer Bestellung über das auf der Website des Onlineshops verfügbare Bestellformular wird die Bestellung vom Kunden in elektronischer Form an den Verkäufer übermittelt und stellt ein Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags über die Waren dar, die Gegenstand der Bestellung sind. Ein in elektronischer Form abgegebenes Angebot ist für den Kunden verbindlich, wenn der Verkäufer an die vom Kunden angegebene E-Mail-Adresse eine Bestätigung über die Annahme der Bestellung zur Ausführung sendet [Annameerklärung], die eine Erklärung des Verkäufers über die Annahme des Angebots des Kunden darstellt, und mit ihrem Eingang beim Kunden ein Kaufvertrag zustande kommt [Vertragsabschluss über Bestellformular].
5. Die Aufgabe einer Bestellung im Onlineshop per Telefon, per elektronischer Nachricht oder per Nachricht über das Kontaktformular erfolgt an Werktagen und zu den auf der Website des Onlineshops angegebenen Zeiten. Zu diesem Zweck sollte der Kunde:
 - a. bei seiner Nachricht, die an den Verkäufer gerichtet ist, den Namen der Ware gemäß der Website und ihre Menge angeben,
 - b. die Liefer- und Zahlungsart gemäß der Website angeben,
 - c. die für die Ausführung der Bestellung erforderlichen Daten anzugeben, insbesondere: Vor- und Nachname, Lieferadresse und E-Mail-Adresse.
6. Die Information über den Gesamtwert der Bestellung, auf die im obigen Punkt Bezug genommen wird, erteilt der Verkäufer jedes Mal mündlich, nachdem die Bestellung in ihrer Gesamtheit abgeschlossen wurde, oder durch eine Mitteilung per elektronische Nachricht, zusammen mit der Information, dass der Abschluss des Kaufvertrags durch den Kunden die Verpflichtung zur Bezahlung der bestellten Ware nach sich zieht, und der Kaufvertrag in diesem Moment abgeschlossen wird [Vertragsabschluss über Nachricht].
7. Im Falle eines Kunden, der ein Verbraucher ist, sendet der Verkäufer jedes Mal nach der Bestellung per Telefon, E-Mail oder Kontaktformular eine Bestätigung der Bedingungen der Bestellung an den Kunden.
8. Der Vertrag wird abgeschlossen, wenn der Kunde, der der Verbraucher ist (als Antwort auf die Bestätigung der Bedingungen der Bestellung, die vom Verkäufer gesendet wurde), eine E-Mail an die E-Mail-Adresse des Verkäufers sendet, in der der Kunde: den Inhalt der gesendeten Bestellung akzeptiert und mit ihrer Ausführung einverstanden ist



und den Inhalt der Bestimmungen akzeptiert und das Lesen der Anweisungen zum Widerruf des Vertrags bestätigt.

9. Nach dem Abschluss eines Kaufvertrags bestätigt der Verkäufer dem Kunden seine Bedingungen, indem er sie an die E-Mail-Adresse des Kunden oder schriftlich an die vom Kunden angegebene Adresse sendet.
10. Der Verkäufer speichert dem Vertragstext nach dem Vertragsschluss für 24 Monate. Der Verkäufer bietet dem Kunden Zugang zum Vertragstext. Dieser erfolgt auf Anfrage per E-Mail (nicht registrierte Kunden) oder im Kundenkonto für registrierte Kunden.

VI. Lieferung

11. Die Lieferung erfolgt an die bei der Bestellung vom Kunden angegebene Anschrift.
12. Die Lieferung erfolgt durch: Kurierversand.
13. Der Verkäufer informiert den Kunden durch Beschreibungen auf den Internetseiten des Onlineshops über die Anzahl der Werktage für Bearbeitung und Lieferung der Bestellung, wie auch über die Versandkosten.
14. Die Lieferungszeiten und die Abwicklung der Bestellung wird in Werktagen gemäß VII 2 gerechnet.
15. Der Verkäufer sendet, nach Kundenwunsch, mit der Bestellung die Rechnung.
16. Falls für die bestellte Ware unterschiedliche Bearbeitungszeiten anstehen, gilt für die gesamte Bestellung die längste von allen vorgesehenen Zeiten.

VII. Bezahlung

1. Die Preise der Waren sind in Euro angegeben und beinhalten alle Bestandteile, einschließlich Mehrwertsteuer, Zoll und anderer Gebühren.
2. Der Kunde kann die folgenden Zahlungsmethoden wählen:
 - Elektronische Zahlung (in diesem Fall wird die Ausführung der Bestellung eingeleitet, nachdem der Verkäufer dem Kunden eine Bestätigung über die Annahme der Bestellung geschickt hat und nachdem der Verkäufer vom System der Abrechnungsstelle die Information erhalten hat, dass die Zahlung durch den Kunden erfolgt ist. Der Versand erfolgt sofort nach Abwicklung der Bestellung).
 - Überweisung auf das Bankkonto des Verkäufers (in diesem Fall beginnt die Ausführung der Bestellung, nachdem der Verkäufer die Bestätigung der Annahme der Bestellung an den Kunden gesendet hat, und der Versand erfolgt sofort nach Eingang des Geldes auf dem Bankkonto des Verkäufers und Abwicklung der Bestellung).
3. Der Verkäufer informiert den Kunden auf der Website des Onlinehops über das Datum, bis zu dem er verpflichtet ist, die Zahlung für die Bestellung zu leisten. Zahlt der Kunde



nicht innerhalb der im vorstehenden Satz genannten Frist, kann der Verkäufer nach vorheriger unwirksamer Zahlungsaufforderung mit angemessener Fristsetzung vom Vertrag zurücktreten.

4. Das gilt für den Unternehmer: Wird nach Vertragsschluss erkennbar, dass der Anspruch des Verkäufers auf die Gegenleistung durch mangelnde Leistungsfähigkeit des Käufers der ein Unternehmer ist, gefährdet ist, insbesondere aufgrund Überschreitung des Kreditlimits durch den Kunden oder offener, überfälliger Rechnungen, ist der Verkäufer berechtigt, die Erfüllung des Vertrages zu verweigern, bis der Kunde die Gegenleistung bewirkt oder Sicherheit für sie geleistet hat. Die Verkäufer ist zum Rücktritt des Vertrages berechtigt, wenn sie dem Käufer erfolglos eine angemessene Frist zur Bewirkung der Gegenleistung oder zur Sicherheitsleistung gesetzt hat.
5. Der Verkäufer behält sich das Eigentum an allen Waren bis zur vollständigen Zahlung vor [Eigentumsvorbehalt].

VIII. **Widerrufsrecht**

Dem Verbrauchern steht bei Fernabsatzverträgen ein Widerrufsrecht gemäß § 355 BGB zu.

IX. **Garantie**

1. Die Ware kann mit Hersteller oder Verkäufergarantie versehen sein.
2. Im Falle von Produkten mit Garantie, ist die Information über die Garantie und deren Inhalt, sowie der Garantiezeit jeweils in der Produktbeschreibung auf den Angebotsseiten des Onlineshops enthalten.

X. **Gesetzliches Mängelhaftungsrecht**

1. Im Falle eines Sachmangels steht dem Verbraucher gesetzliches Mängelhaftungsrecht zu.
2. Kauft der Unternehmer eine Ware, dann gilt die Untersuchungs- und Rügepflicht nach § 377 HGB.

XI. **Beschwerden und Reklamationen**

1. Reklamationen, die sich aus Verstößen gegen die gesetzlich oder durch diese AGB zugesprochene Kundenrechte ergeben, oder Beschwerden, die in Hinsicht auf die Funktionsweise der Onlineshops und/oder der Inanspruchnahme der Dienstleistungen, können an: an uns (I. Nr. 2) gerichtet werden.
2. Zwecks Reklamationsbearbeitung muss der Kunde die reklamierte Ware einsenden, falls möglich, zusammen mit dem Kaufbeleg. Die Ware muss an die in XI. Nr. 1 aufgeführte Anschrift gesendet werden.



3. Im Reklamation-Schreiben und der Beschwerde sollte der Kunde seinen Vor- und Nachnamen, Korrespondenzanschrift sowie Art und Beschreibung des aufgetretenen Problems angeben.
4. Bei Unvollständigkeiten der Reklamation wird der Verkäufer den Kunden auffordern, diese zu unverzüglich, jedoch nicht später als 7 Tage nach Erhalt der Aufforderung vervollständigen.

XII. Außergerichtliche Einigung zu Reklamationen und Erhebung von Ansprüchen

1. Im Falle einer Streitigkeit kann der Verbraucher eine Beschwerde mittels der EU-Internetplattform - OS-Plattform (Online-Streitbeilegung), unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr/> einreichen.
2. Zur Teilnahme an einem Verfahren vor der zuständigen Verbraucherschlichtungsstelle sind wir weder verpflichtet noch bereit.

XIII. Datenschutz

Die von Kunden angegebenen personenbezogenen Daten werden vom Verkäufer gesammelt, und gemäß den geltenden Rechtsvorschriften, sowie im Einklang unseren Datenschutzbestimmungen verarbeitet.

XIV. Schlussbestimmungen

1. Sämtliche Rechte am Onlineshop, darin Urheberrechte, intellektuelle Eigentumsrechte an seinem Namen, der Internetdomäne, der Internetseite des Onlineshops sowie an Formularen, Logotypen sind Eigentum des Verkäufers und ihre Benutzung darf ausschließlich auf eine festgelegte Weise, und im Einklang mit den AGB.
2. Gerichtsstände für die Schlichtung eventueller Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer, und dem Kunden als Verbraucher bleiben die zuständigen Gerichte gemäß den Bestimmungen des deutschen Zivilprozessbuchs.
3. Gerichtsstand für die Schlichtung eventueller Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer, und dem Kunden als Unternehmer bleibt das für den Sitz des Verkäufers zuständige Gericht.
4. In nicht durch diese AGB regulierten Angelegenheiten finden die Vorschriften des deutschen Rechts Anwendung.
5. Sollte eine Bestimmung dieses Vertrages ganz oder teilweise unwirksam oder nichtig sein/werden, so tritt an dieser Stelle die gesetzliche Regelung. Die Wirksamkeit des Vertrages wird deswegen nicht berührt.



6. Über jedwede Änderungen der AGB wird jeder Kunde durch Informationen bezüglich der Änderungen und des Termins ihres Inkrafttretens auf der Homepage des Online-Shops in Kenntnis gesetzt. Das Inkrafttreten der Änderungen erfolgt nicht später als 14 Tage nach ihrer Bekanntgabe. Die Kenntnissetzung des Verkäufers über die Ablehnung der neuen Fassung der AGB hat die Vertragsauflösung zur Folge.